



Pressemitteilung

Die Evangelische Kirchengemeinde Wanne-Eickel setzt ab dem 1. Januar 2025 auf ein neues Gottesdienstkonzept.

Das neue Konzept wurde bereits vom Presbyterium verabschiedet und anschließend am 24. November den Gottesdienstbesuchern der Gemeinde vorgestellt. Ab Januar findet an jedem ersten Sonntag im Monat um 10 Uhr morgens ein Gottesdienst an einer der fünf Kirchen Lutherkirche Crange, Christuskirche Wanne Mitte, Stephanuskirche Holsterhausen, Johanneskirche Eickel und der Lutherkirche in Röhlinghausen statt. Einen Abendgottesdienst gibt es dann um 18 Uhr in der Auferstehungskirche. An jedem zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat findet jeweils um 10 Uhr, 11 Uhr und um 18 Uhr ein Gottesdienst in unterschiedlichen Kirchen statt. Welche Kirche wann einen Gottesdienst anbietet, können Besucher an Aushängen der einzelnen Kirchen oder auf der Homepage www.kgwe.de sehen. Hier sieht man auch eine weitere Besonderheit: Für den Fall eines fünften Sonntags im Monat findet ein gemeinsamer Gottesdienst in der Auferstehungskirche in Wanne um 11:00 Uhr statt.

Das neue Konzept wurde notwendig aufgrund der angespannten personellen Situation in der Kirchengemeinde Wanne-Eickel. Neben Herausforderungen, die viele Kirchengemeinden beschäftigten, wie sinkende Mitgliederzahlen und Einnahmen, mangelt es momentan in Wanne-Eickel an Pfarrpersonal. Das gemeinsame Interprofessionelle Team, bestehend aus aktuell drei Pfarrern und einem Gemeindepädagogen, reicht nicht aus, um in jeder der sechs Kirchen an jedem Sonntag einen Gottesdienst anzubieten. Auf lange Sicht kann die Gemeinde hier aber auf Besserung hoffen. Die durch den Weggang mehrerer Personen aus dem Interprofessionellen Team vakanten Stellen sollen zumindest teilweise wieder besetzt werden. Der Vorsitzende des Presbyteriums Thomas Zoltberger ist im Bezug auf das neue Konzept optimistisch: „Wir haben schon im Jahr 2024 gemeinsame Gottesdienste angeboten, und gemerkt, dass die Gemeindeglieder das Gemeinschaftsgefühl in so einem großen Gottesdienst zu schätzen wissen. Insofern sehe ich das neue Konzept auch als Chance weiter zusammen zu wachsen“. Die Kirchengemeinde in ihrer heutigen Form entstand erst im Jahr 2019, als sich fünf einzelne Gemeinden zur evangelischen Gemeinde Wanne-Eickel zusammenschlossen.



Eine Kirche der Gemeinde ist nicht Teil des neuen Konzeptes, da sie bereits im April 2025 entwidmet wird. Trotzdem wird in der 12-Apostelkirche in Wanne-Süd bis dahin noch alle 14 Tage ein Gottesdienst gefeiert. Am 27. April folgt dann der Entwidmungsgottesdienst an diesem Standort.